

Kirchenrenovierung Arth St. Katharina

2025

Erstellt von Sepp Zwander



Schadensbilder und Ergebnis nach Renovierung









Einrüstung der gesamten Kirche inklusive Aufzug



Erhöhung der Kupfer Putzleisten am Anschluss zum Turm

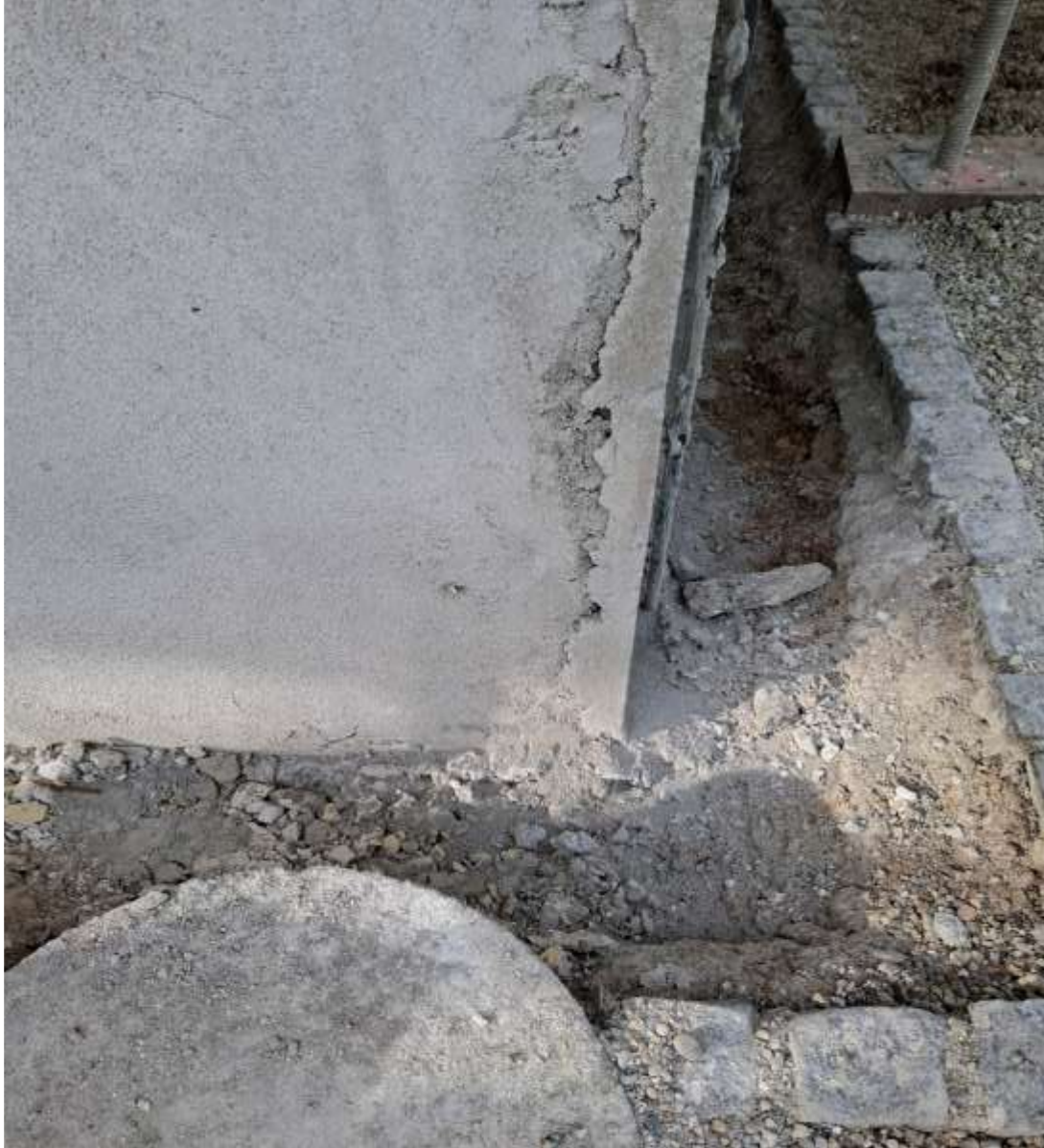


Lockerer Putz am Turm wurde entfernt und teilweise neu verputzt





Wetterseite Putz auf der gesamten Länge bis 1 m Höhe abgeschlagen und erneuert



Wetterseite wurde bis 1 m Höhe neu verputzt



Sehr viele Spechtlöcher in den Schindeln am Zwiebelturm

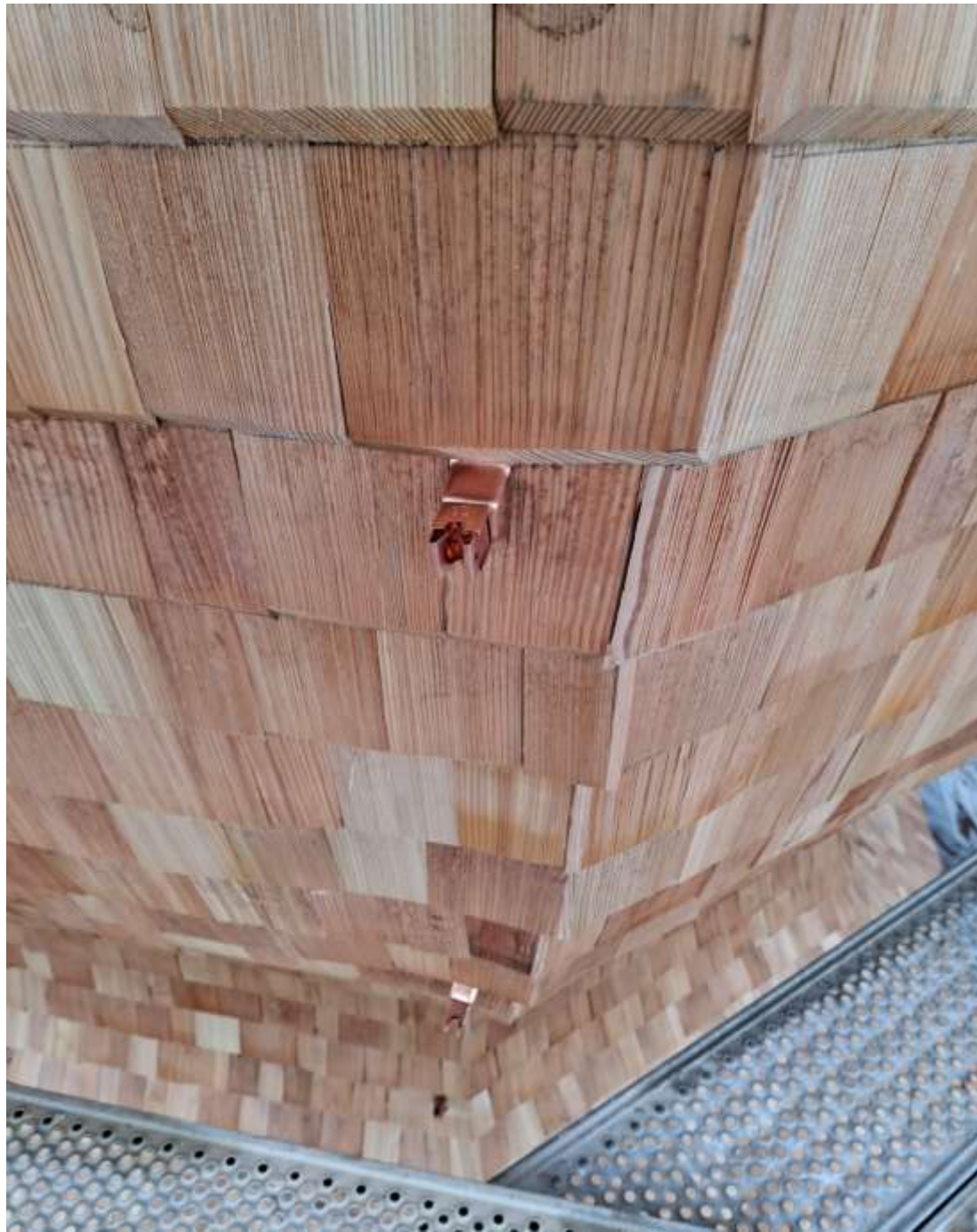






Neue Holzschindeln aus Lärchenholz







Taubenschutzgitter teilweise erneuert



Verschmutzte Bleche wurden gereinigt und lackiert





Einflugöffnung zum Brutkasten für Turmfalken



Kreuz und Kugel wurden lackiert und vergoldet



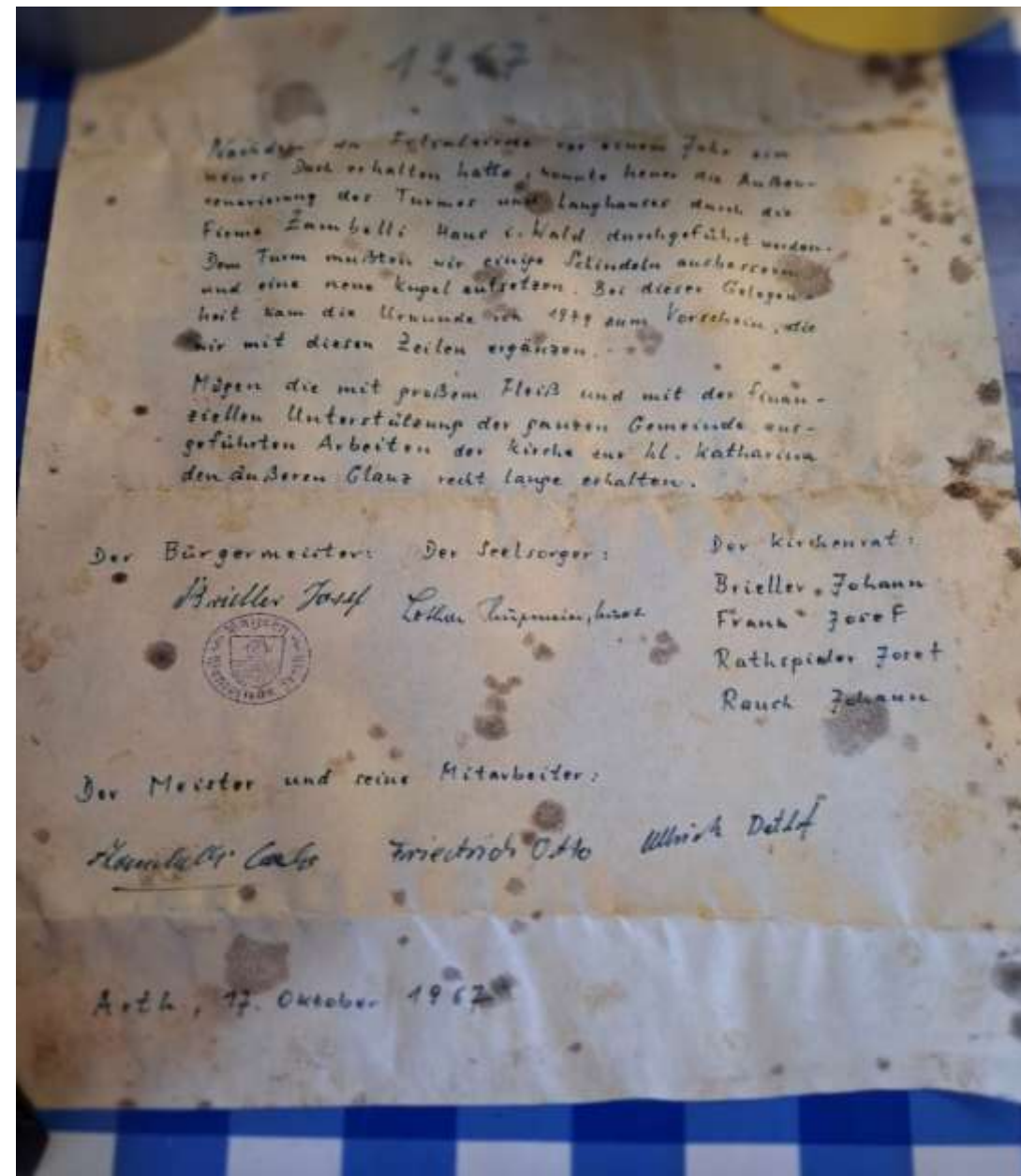
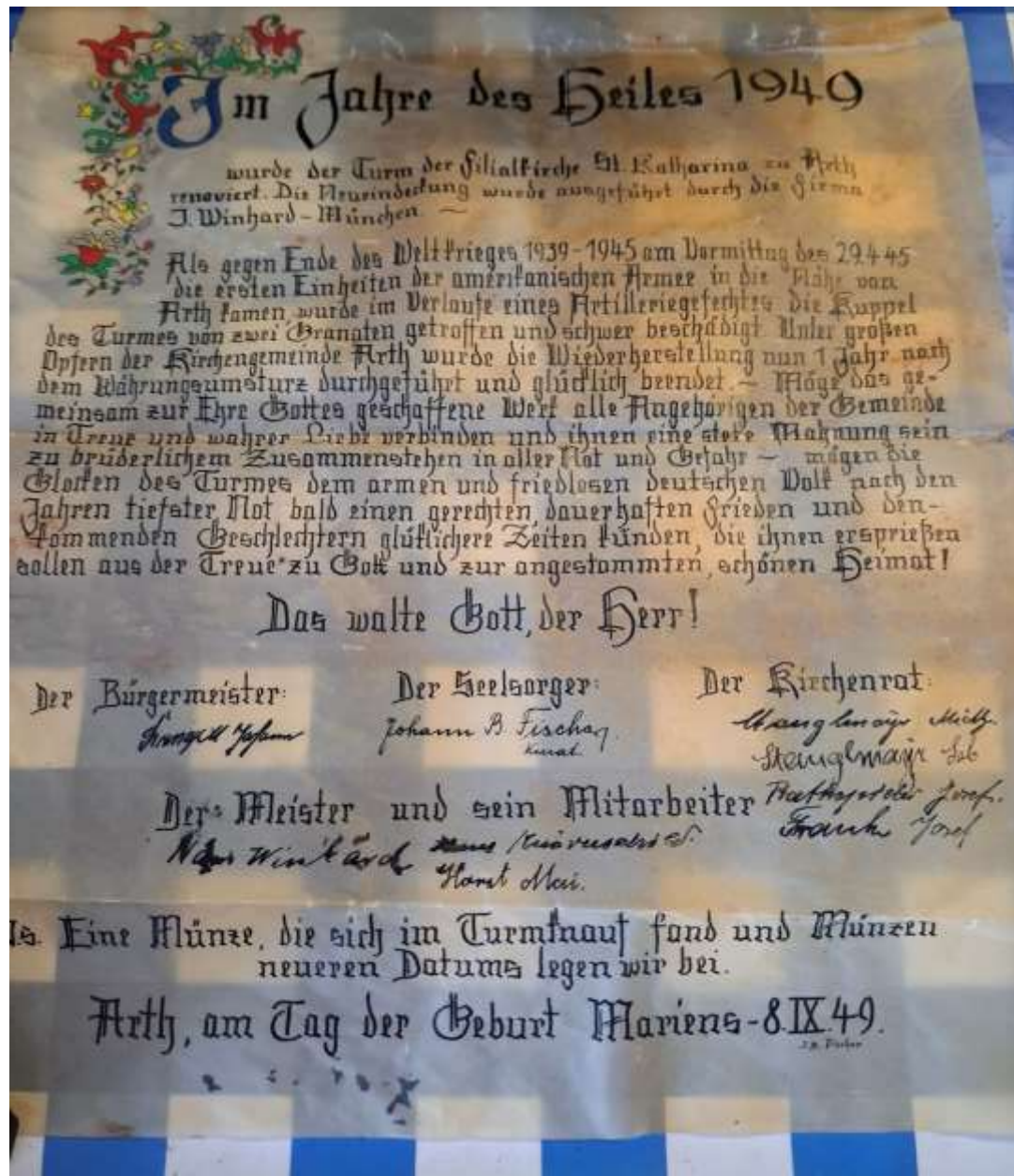
Inhalt der Kugel am Kreuz







3 Dokumente aus den Jahren 1949, 1967 und 1984 waren in der Kugel





Im Jahre des Heiles 1949

wurde der Turm der Filialkirche St. Katharina zu Arth
renoviert. Die Neueindeckung wurde ausgeführt durch die Firma
J. Winhard - München. ~

Als gegen Ende des Weltkrieges 1939-1945 am Vormittag des 29.4.45
die ersten Einheiten der amerikanischen Armee in die Nähe von
Arth kamen, wurde im Verlaufe eines Artilleriegefechtes die Kuppel
des Turmes von zwei Granaten getroffen und schwer beschädigt. Unter großen
Opfern der Kirchengemeinde Arth wurde die Wiederherstellung nun 1 Jahr nach
dem Währungsunsturz durchgeführt und glücklich beendet. ~ Möge das ge-
meinsam zur Ehre Gottes geschaffene Werk alle Angehörigen der Gemeinde
in Treue und wahrer Liebe verbinden und ihnen eine stete Mahnung sein
zu brüderlichem Zusammenstehen in aller Not und Gefahr ~ mögen die
Kloster des Turmes dem armen und friedlosen deutschen Volk nach den
Jahren tiefster Not bald einen gerechten, dauerhaften Frieden und den-
kommenden Geschlechtern glücklichere Zeiten künden, die ihnen ersprießen
sollen aus der Treue zu Gott und zur angestammten, schönen Heimat!

Das walte Gott, der Herr!

Der Bürgermeister:
Jungelmann

Der Seelsorger:
Johann B. Fischg.
Kurat.

Der Kirchenrat:
Kanglmayr Mich.
Stenglmayr Seb.
Bathyseder Josef.
Frank Josef

Der Meister und sein Mitarbeiter
Adolf Winkler ~~aus Kuvrusch~~
Hans Mei.

N.s. Eine Münze, die sich im Turmtauf fand und Münzen
neueren Datums legen wir bei.

Arth, am Tag der Geburt Mariens-8.IX.49.
J.B. Fischer

1967

Nachdem die Filialkirche vor einem Jahr ein neues Dach erhalten hatte, konnte heute die Außenrenovierung des Turmes und Langhauses durch die Firma Zambelli Haus i. Wald durchgeführt werden. Dem Turm mußten wir einige Schindeln ausbessern und eine neue Kugel aufsetzen. Bei dieser Gelegenheit kam die Urkunde von 1949 zum Vorschein, die wir mit diesen Zeilen ergänzen.

Mögen die mit großem Fleiß und mit der finanziellen Unterstützung der ganzen Gemeinde ausgeführten Arbeiten der Kirche zur hl. Katharina den äußeren Glanz recht lange erhalten.

Der Bürgermeister:

Brieller Josef



Der Seelsorger:

Lothar Hüppmeier, hiesig

Der Kirchenrat:

Brieller Johann

Frank Josef

Rathspieler Josef

Rauch Johann

Der Meister und seine Mitarbeiter:

Hausmüller Carl

Friedrich Otto

Ulrich Dethl

Arth, 17. Oktober 1967

1984

Schon seit einiger Zeit machte die Turmkuppel unserer Filialkirche durch ständig herabfallende Schindeln wieder einmal auf sich aufmerksam. Eine eingehende Besichtigung im heurigen Frühjahr zeigte das ganze Ausmaß der Schäden - auch an der Schalung - und damit die Notwendigkeit einer unverzüglichen Renovierung. Nach kurzer Überlegung, ob Kupfer oder wieder Schindel, bekam die Firma Frischmann aus Loiching den Auftrag, das Schindeldach zu erneuern. Aus innerbetrieblichen Gründen hat dann die Firma Denk aus Obergünzburg (Allgäu) die Arbeit ausgeführt.

Heute, am 10.10.1984, nach 1½ Wochen ist das Werk abgeschlossen und wir hoffen nun, daß der Turm der Filialkirche zur hl. Katharina wieder für lange Zeit als Zeugnis traditionsbewußter Handwerkskunst zur Ehre Gottes ein weithin sichtbares Zeichen sein möge.

Der Bürgermeister

Peter

Der Seelsorger

Lothar (Johann) ...

W. (Herrnberg) (ARCHITECT)

Kirchenverwaltung

Brücker Johann

Ebensperger Rudolf

Rumiger Konrad

Hegensamer Andreas

Pfarrgemeinderat

Ebensperger Rudolf

Gossain Franz

Meier Alois

Brücker Josef

URKUNDE ZUR SANIERUNG DES KIRCHTURMS DER FILIALKIRCHE ST. KATHARINA IN ARTH 2025

Im Jubiläumsjahr des Herrn 2025, im Bewusstsein der Verantwortung für die kirchlichen und kulturellen Werte, wurde die umfassende Sanierung des Kirchturms der Filialkirche in Arth vollendet.

Die Kirche, die seit Jahrhunderten das geistliche Leben der Gemeinde prägt, wurde mit vereinten Kräften instand gesetzt, um sie den kommenden Generationen als Ort des Glaubens und des Gebets zu erhalten.

Dieses Dokument wird zum Zeugnis für alle, die einst hierher kommen werden:

Dass in einer Zeit, die von Wandel, technischen Fortschritten und gesellschaftlichen Herausforderungen geprägt war, Menschen aus Kirche, Staat und Gemeinde gemeinsam Sorge getragen haben, das überlieferte Gotteshaus zu sichern und zu erneuern.

Arth gehört politisch zur Gemeinde Furth, kirchlich zur Pfarrei Altdorf (Kuratie Pfettrach/Arth). Während der Bauzeit von 5 Monaten wechselte das Pontifikat von Papst Franziskus I zu Papst Leo XIV.

Eine Renovierung wurde notwendig wegen Putzabplatzungen am Turm und starken Schäden an den Schindeln durch Spechtlöcher. Glücklicherweise konnte die Turmzwiebel, wie vom Denkmalamt gewünscht, wieder mit Schindeln gedeckt werden, da mit der Zimmerei Grabrucker aus Kirchberg eine ausführende Firma gefunden wurde, die diese Handwerkskunst noch beherrscht. Die Firma Grabrucker möge hier stellvertretend stehen für alle an der Renovierung beteiligten Firmen.

In der Turmkugel wurden Schriftstücke aus den Jahren 1949, 1967 und 1984 sowie DM Münzen und ein Taler aufgefunden.

Zusammen mit diesem Schriftstück wurde der gesamte Inhalt wieder in die Kugel gelegt und am 23.7.2025 zusammen mit dem Kreuz von Pfarrer Dr. Josy Joseph geweiht.

Möge der Turm weiterhin weithin sichtbar das Zeichen des christlichen Glaubens und der Zuversicht sein.

Arth, im Jahr des Herrn 2025

Es zeichnet verantwortlich:

- Der Pfarrer der Pfarrei Altdorf
Pfarrer Dr. Josy Joseph
- Der Kirchenpfleger
Josef Zwander
- Die Kirchenverwaltung
Christoph Schmalhofer
Matthias Rauch
Harald Stauber
- Der Pfarrgemeinderat (PGR)
Rita Rauch
Daniela Stauber
Cornelia Windisch (Mesnerin)
Hans Stanglmayr
Stefan Eckleder
- Der Bürgermeister der Gemeinde Furth
Andreas Horsche
- Der Architekt
Michael Nadler
Büro Nadler · Reif Architekten Stadtplaner BDA, Landshut

Segnung des restaurierten Kreuzes mit Kugel durch Herrn Pfarrer Josy Joseph





Anschlußbleche vom Vorbau wurden ebenfalls erhöht um Wassereintrag zu verhindern



Reinigung der Dachziegel





Die Glocken bekamen eine elektronische Ansteuerung,
die Schallbretter wurde abgeschliffen und neu lackiert



So sieht es im Inneren der Zwiebel aus



Der Zwiebelturm wurde aus Statikgründen nach unten befestigt



Neuer Anstrich der ganzen Kirche



Vielen Dank für Ihr Interesse

